

Symposion

PopNet Austria

Populärmusikforschung in Österreich

Do, 10. bis Sa, 12. Dezember 2015



PROGRAMM

Donnerstag

10. Dezember 2015

18.30 Einlass

19.00 Begrüßung und Eröffnung des Symposions „PopNet Austria - Populärmusikforschung in Österreich“ durch Rektorin Mag.^a Ulrike Sych

Chair: Harald Huber *Institut für Populärmusik, mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*

Markus Preissl, Iris Winter, Michaela Wandl
Bestandsaufnahme zur Populärmusikforschung in Österreich:
Präsentation der Auswertung & Diskussion

Anna-Lena Mützel *Institut für Musik- und Tanzwissenschaft, Universität Salzburg*
Der Moonwalk – ein irritierendes Bewegungsphänomen: Anmerkungen
zur Perzeption und Produktion eines Artefakts

musikalischer Ausklang mit DJ Groove-T

Freitag

11. Dezember 2015

Chair: Michael Huber *Institut für Musiksoziologie, mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*

- 09.00 Elisabeth Lechner *Institut für Slawistik, Universität Wien*
Pop, Porno und Postfeminismus - Femininität und Maskulinität in den Musikvideos russischsprachiger Girlbands des 21. Jahrhunderts
- 10.00 Veronika Muchitsch *Institut für Musikwissenschaft, Karl-Franzens-Universität Graz*
Neoliberale Klänge? Körperpolitiken und die Stimme Beyoncé
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 Wolfgang Dorninger *SR-Archiv österreichischer Populärmusik*
fem.pop - Reichen 10 % Frauen in der österreichischen Popmusik?
- 12.30 Mittagspause
- Chair: Michael Weber *Institut für Musikwissenschaft, Universität Wien*
- 14.00 Markus Vrataner *Institut für Japanologie, Universität Wien*
Enka: Eine repräsentative populäre Liedform als Verkörperung der japanischen Nation ohne internationalen Repräsentationswert?
- 15.00 Anita Drexler *Institut für Japanologie, Universität Wien*
Sada Masashi entdecken: Autobiografisches Liedermachen im Spannungsfeld zwischen Provokation, Humor und traditioneller japanischer Ästhetik
- 16.00 Kaffeepause
- 16.30 Marcus Ratka *Institut für Populärmusik, mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*
Komposition im Jazz
- 17.30 Monika Voithofer *Institut für Musikwissenschaft, Karl-Franzens-Universität Graz*
Zum Einfluss pop- und alltagskultureller Phänomene auf das zeitgenössische Musikschaffen am Beispiel des Neuen Konzeptualismus
- 18.30 Pause
- 19.00 Gründungsereignis PopNet Austria & Get Together mit Misses U & Band

Samstag

12. Dezember 2015

Chair: Werner Jauk *Institut für Musikwissenschaft, Karl-Franzens-Universität Graz*

- 09.00 Daniel Hochreiter *Institut für Musikwissenschaft, Universität Salzburg*
„The big bang of Albums“ - Konzeptalben und ihre narrativen und musikalischen Strukturen
- 10.00 Nadine Berginz *Institut für Musikwissenschaft, Universität Wien*
Musik und Inszenierung: Feist als Sängerin und Songwriterin
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 Oliver Hödl *Institut für Gestaltungs- und Wirkungsforschung, Technische Universität Wien*
Interaktive Publikumsbeteiligung in Live-Musik
- 12.30 Mittagspause

Chair: Harald Huber *Institut für Populärmusik, mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*

- 14.00 Anja Brunner *Institut für Musikwissenschaft, Universität Wien*
Bikutsi: Die Entstehung eines lokalen Populärmusikgenres in Kamerun
- 15.00 Birgit Englert *Institut für Afrikawissenschaften, Universität Wien*
Dimensionen des Mobilien im Franko-Komorischen HipHop in Marseille
- 16.00 Kaffeepause
- 16.30 Schlussrunde – Leitung Harald Huber
Populärmusikforschung in Österreich. Einblicke – Perspektiven – Aussichten

IMPRESSUM

Herausgeberin und Medieninhaberin mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Institut für Populärmusik
Idee, Konzept, Organisation Harald Huber, Magdalena Fürnkranz, Iris Winter **Foto** Nikola Spasenoski-shutterstock.com
grafische Gestaltung Dorit Soltiz **Druck** druck.at